

Amt für Immobilienmanagement  
3999/VIII

**Gremium:** Bau- und Sanierungsausschuss öffentlich  
**Sitzung am:** 20.03.2025

### Allgemeine Sachstandsberichte

#### Sachverhalt:

Auf die zusammenfassenden Sachstandsberichte unter Tagesordnungspunkt 5.7 der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 14.11.2024 wird Bezug genommen. Zwar war geplant, diese Form der Darstellung als grobe Orientierung jeweils nur in der letzten Sitzung eines Jahres vorzulegen, allerdings haben sich zwischenzeitlich zum Teil wesentliche Änderungen der seinerzeit absehbaren Entwicklungen (hier: Kündigungen von projektleitenden Mitarbeitenden) ergeben, so dass die Sachstände nun auch in der ersten Sitzung des Jahres 2025 aktualisiert werden müssen.

#### Sanierung Turnhalle Deichhaus

Die Projektleiterin im Amt für Immobilienmanagement hat die Stadt Siegburg zum 30.1.2025 verlassen (vgl. auch Ausführungen zu Tagesordnungspunkt 5.4). Die personelle Situation lässt leider einen kurzfristigen Projektbeginn nicht zu, so dass die Nachbesetzung der derzeit ausgeschriebenen offenen Stellen abgewartet werden muss, um weitere zeitliche Einschätzungen vornehmen zu können. Ungeachtet dessen wurde jedoch am 17.12.2024 der Antrag für EFRE-Fördermittel (Förderung bis zu 80% der Baumaßnahmen inkl. Umfeldmaßnahmen) gestellt. Die Rückmeldung des Fördergebers liegt noch nicht vor, wird jedoch für die kommenden Wochen erwartet. Abhängig von der Rückmeldung des Fördergebers werden dann, ggf. auch ohne bestehende Projektleitung, weitere Begutachtungen beauftragt, die dann als Grundlage für die späteren Planungsleistungen heran gezogen werden können. Damit wird die absehbare Projektverzögerung zumindest teilweise kompensiert. Da der Bewilligungszeitraum der Fördermaßnahme angemessen lang ist (voraussichtlich Ende 2028), entsteht der Stadt Siegburg aus dieser Entwicklung auch kein unmittelbarer (finanzieller) Nachteil.

#### Energetische Sanierung des Jugendzentrums („JuZe“) Frankfurter Straße

Hier gelten die Ausführungen aus der Sitzung am 14.11.2024 unverändert fort.

#### Sanierung und Erweiterung der Kita „Deichmäuse“ (Schubertstraße)

Die Maßnahme in der Kita Schubertstraße wurde in Abstimmung zwischen dem Jugendamt und dem die Bauunterhaltung in dem Objekt vorantreibenden Mitarbeiter des Immobilienmanagements aufgrund des absehbaren Umfangs als investive Anmeldung in den Haushalt 2025 aufgenommen. Nach aktueller Priorisierung gemeinsam mit dem Jugendamt soll die Planung der Sanierung und Erweiterung vorrangig begonnen werden, da die Bedarfe der Kleinkindbetreuung in der Abwägung – z.B. mit der Sanierung der Turnhalle Deichhaus – konkreter und kurzfristiger eingeschätzt werden. Die zwischenzeitlich neu eingestellte Projektleiterin (vgl. Ausführungen zu Tagesordnungspunkt 5.4.) verfügt zwar nur über eine Halbtagsstelle, soll aber nun neben der Erweiterung der Kita Braschoß auch die Erweiterung der Kita Deichmäuse konzipieren und wird hinsichtlich der Sanierungsbestandteile eng mit dem Kollegen aus dem Bereich „Bauunterhaltung“ zusammenarbeiten. Die Verwaltung beabsichtigt, zur nächsten Sitzung des Bau- und

Sanierungsausschusses erste konkretisierende Einschätzungen zur Rahmenterminplanung vorzulegen.

### **Sanierung Walter-Mundorf-Stadion**

Leider hat auch der zuständige Leiter des Projektes „Sanierung Walter-Mundorf-Stadion“ (und Abteilungsleiter „Hochbau“) im Amt für Immobilienmanagement gekündigt und wird die Stadt voraussichtlich kurzfristig verlassen. Die Auswirkungen auf das bereits angelaufene Projekt können noch nicht abgesehen werden, da auch hier die notwendige Nachbesetzung der (noch auszuschreibenden) Stelle abgewartet werden muss. Das Bestandspersonal des Amtes für Immobilienmanagement wird bemüht sein, gemeinsam mit den beauftragten Planern die negativen Auswirkungen auf den Projektverlauf so weitgehend wie möglich zu vermeiden, entsprechende Entwicklungen können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

### **Sanierung Anno-Gymnasium**

Die beschriebenen personellen Entwicklungen haben grundsätzlich auch Auswirkungen auf die Sanierung und Erweiterung des Anno-Gymnasiums, wobei diese zunächst nicht so unmittelbar sind, da notwendige Grundlagen zum Bedarf von Raumerweiterungen im Rahmen der Veränderung von G8/G9 derzeit vom Schulamt aufbereitet werden, um diese dem Schulausschuss in seiner Sitzung am 20. Mai 2025 vorzulegen. Notwendige Planungsleistungen können aber erst im Anschluss daran zur Ausschreibung vorbereitet werden.

### **Sanierung Gymnasium Alleestraße**

Der Sachstand ist – mit den analog zum Anno-Gymnasium beschriebenen Einschränkungen – unverändert. Konkrete Brandschutzmaßnahmen werden bereits jetzt sukzessive umgesetzt.

**Dem Bau- und Sanierungsausschuss zur Kenntnisnahme.**

Siegburg, 04.03.2025